

Gemeinde Frohnhausen wird geschlossen

Am kommenden Sonntag, den 12. März 2023, findet ein letzter Gottesdienst in der Gemeinde Essen-Frohnhausen statt. Bezirksapostel Rainer Storck feiert dann zum letzten Mal mit den Gemeindemitgliedern einen besonderen Gottesdienst.

2016 wurde sie vorgestellt, die Gemeindestrategie, welche die Zukunft der drei Gemeinden Rellinghausen, Rüttenscheid und Frohnhausen betraf. Seitdem war klar, dass mit dem neuen Kirchengebäude an der Franziskastraße in Rüttenscheid die Gemeinde Frohnhausen dort mit den beiden anderen Gemeinden eine Neue bilden werden.

Essen-Mitte

Am 19. März wird Apostel Thorsten Zisowski die neue Gemeinde Essen-Mitte in einem Gründungsgottesdienst ins Leben rufen, obwohl die Fertigstellung des Neubaus noch nicht abgeschlossen ist. Zur Zeit finden die Innenausbauarbeiten statt. Bis zur Einweihung werden die Sonntagsgottesdienste in dem angemieteten Chor Forum (Fischerstraße 2-4, 45128 Essen) gefeiert.

Über 100 Jahre Wortverkündigung

Schon vor über 100 Jahren kamen neuapostolische Christen im Stadtteil Frohnhausen zusammen, um Gottesdienste zu feiern. Zuerst in der Ingelheimer Straße, bevor 1972 das Grundstück an der Wiesbadener Straße/Ecke Postreitweg erworben werden konnte. Mit der Leitung der Gemeinde ist bis jetzt noch Bezirksevangelist Uwe Hillen betraut. Zukünftig bleibt dem Seelsorger noch die unterstützende Arbeit im Rahmen der Bezirksleitung um Holger Stramka.

Gebäude wird profaniert

Bezirksapostel Rainer Storck wird zum Ende des letzten Gottesdienstes am Sonntag das Gebäude profanieren – hier werden zukünftig dann keine Gottesdienste mehr stattfinden. Allerdings bleibt das Gebäude noch für Zusammenkünfte erhalten, da das angemietete Chor

Forum nur sonntags zur Verfügung steht. Mit der Fertigstellung des Kirchengebäudes an der Franziskastraße in Rüttenscheid, wird das Gebäude in Frohnhausen dann nicht mehr benötigt.

10. März 2023

Text: Holger Zepper

Fotos: intern